

VEREINIGUNG ZÜRCHER FILM- UND VIDEOAMATEURE



September 2012 - Zytig

Liebe VZFA Mitglieder

Action Kameras kommen immer mehr in Mode. Diese werden zum Beispiel auf Helmen, auf Skier oder am Auto montiert, damit während dem Fahren gefilmt werden kann. Auch unter Wasser können sie verwendet werden. Unser Werner hat, es ist nicht anders zu erwarten, eine solche Kamera gekauft, auf einem Segelflieger montiert und auch noch Probeaufnahmen beim Autofahren gemacht. Am September Clubabend wird Werner diese Kamera mitbringen und darüber berichten.

Wie es wohl viele von euch gemacht haben, habe auch ich einige Zeit vor dem Fernseher verbracht um olympische Wettkämpfe zu betrachten. Dabei sind mir so einige Gedanken durch den Kopf gegangen, welche ich euch nicht vorenthalten möchte. Viele Sportler bereiten sich seriös und unter vielen Entbehrungen oft seit mehreren Jahren auf die olympischen Spiele vor. Im entscheidenden Wettkampf passiert irgend ein Ungeschick - teilweise sogar ohne eigenes Verschulden fremd verursacht - und sämtliche Träume lösen sich in sekundenschnelle in Luft auf. Ein Velofahrer stürzt unglücklich und die dahinter Fahrenden stürzen mit oder ein Sprinter einer Staffel tritt irrtümlich auf die weisse Linie und schon sind alle Medaillenträume für die ganze Staffel weg für welche man unter unzähligen Entbehrungen, mit grösstem Aufwand und sogar unter beachtlichen gesundheitlichen Risiken seit Jahren gearbeitet hat. Vielleicht ist es aber nicht ein Ungeschick, sondern einfach die Kräfte, welche nicht genügen um die Medaillenträume zu erreichen. Zum Beispiel unsere Westschweizer Schwimmerin Swann Auberson. Sie hat sich bei den Vorbereitungen total auf Olympia fokussiert und in ihren härtesten Trainingsphasen ist sie 120Km pro Woche geschwommen. Nur, um schlussendlich den 19. Rang zu erreichen. Die Presse macht das Ganze auch nicht einfacher. Es wird kritisiert, Fehler werden gesucht und wenig freundliche Worte geschrieben. Der investierte Aufwand wird oft gar nicht gross beachtet oder geschätzt.

Wieso erwähne ich das? Nun ja, auch bei uns Filmern wird bei der Jurierung der Wettbewerbsfilme der Aufwand nicht in Betracht gezogen. Das Resultat wird beurteilt. Auch wir investieren viele Stunden in unsere Werke, von der Aufnahme über den Schnitt bis zur Vertonung. Und auch bei uns kann leider nicht jeder, trotz riesigem Aufwand, eine Medaille gewinnen. Aber all den Aufwand investieren wir mit Hobby-Freuden und ohne grosse gesundheitliche Risiken. Wenn wir uns gelegentlich auch aufregen über die technische Seite unseres Hobby's, so haben wir doch grossmehrheitlich riesig Freude daran und das Hobby verschafft uns eine schöne Beschäftigung mit Sinn, Zweck und Ziel und entsprechender Begeisterung. Nützt dies schlussendlich nicht auch unserer Gesundheit und ist sogar lebensverlängernd? Also, mein Aufruf ist, nicht verzweifeln wenn es keine Medaille gibt. Es hat sich sicherlich aus verschiedenen Gründen trotzdem gelohnt.

Der gemeinsame **Ausflug mit dem AFZ** konnte bei gutem Wetter durchgeführt werden. Wir besuchten die Ebenalp, Appenzell und die Produktionsstätte des Appenzeller Alpenbitters. 38 Personen nahmen am Ausflug teil. Der ganze Tag war von Ruth und Walter wie immer hervorragend organisiert. Ganz herzlichen Dank für die grosse Arbeit.

swiss.movie hat eine neue Homepage! Die ist wie immer unter www.swissmovie.org zu erreichen. Aber alles sonst ist neu. Die Seite ist "interaktiv" geworden. Die Besucher können nun in einem Diskussionsforum eigene Artikel und Meinungen einbringen. Neu ist auch, dass sich die Benutzer registrieren sollten. Ein registrierter Besucher kann dann die Videothek und das Diskussions-Forum besuchen. Damit die Kommunikation zwischen swiss.movie und den Mitgliedern verbessert wird, werden registrierte Besucher in Zukunft regelmässig e-mails mit Infos und News erhalten. Also registriert euch, am besten so rasch wie möglich. Sollte jemand damit Probleme haben, so diskutieren wir diese gerne an unseren Clubabenden. Ueber diesen Link findet ihr eine Kurzanleitung für das Registrieren: http://www.vzfa.ch/komponenten/Swissmovie_Registrieren_Benutzer.pdf Ich wünsche viel Spass und Freude mit der neuen Homepage und den Informationen von swiss.movie. Im Übrigen hofft swiss.movie auf viele Rückmeldungen im Diskussionsforum oder mit e-mails an admin@swissmovie.org.

Im Zeitpunkt des Schreibens dieser Zytig ist die **UNICA** in Russe noch in vollem Gang. Ich wünsche allen Schweizerbeiträgen viel Erfolg, ganz speziell natürlich demjenigen von Max.

Am 9. Oktober ist die VZFA Gast bei der ZOFA. Wir zeigen ein interessantes Programm. Wer hat Lust mitzukommen? Alle sind herzlich eingeladen. Damit ich der ZOFA die ungefähre Anzahl Personen mitteilen kann, bitte ich euch, mir eure vorgesehene Teilnahme mitzuteilen. Ich werde den Angemeldeten Ort und Zeitpunkt des Treffens mitteilen.

Unser Clubwettbewerb steht schon bald vor der Tür. Das Schneiden und Vertonen braucht seine Zeit. Also an die Arbeit, liebe Clubmitglieder. Der Anmelde- und Abgabeschluss ist der **31. Oktober 2012**. Ein Anmeldeformular liegt dieser Zytig bei. Für 16mm Filme gilt ein anderer Termin.

Ich freue mich, möglichst viele von euch nach den Sommerferien an unserem September-Clubabend wieder treffen zu können.

Euer Willi Grau

➤ **Nächste Termine:**

- 26. September, EURO-Filmfestival in Rehen
 - 9. Oktober: die VZFA ist Gastclub bei der ZOFA Hinwil
 - Dienstag, 16. Oktober, Clubabend
 - Mittwoch 31. Oktober, Abgabetermin Clubwettbewerb 2012
 - Dienstag, 20. November, Clubabend
 - Dienstag, 4. Dezember, Jahresschlussabend 2012
-

**Einladung zum Clubabend vom Dienstag den 18. September 2012
in unserem Clublokal Restaurant WerdGuert, Zunfthaus zur Hard
19.30 Uhr Beginn Clubabend**

Ab 18.00 Uhr informeller Gedankenaustausch im Zunfthaus

1. Informationen, Fragen und Erfahrungsaustausch

Action-Kamera "gopro hero II". Diese viel beachtete Kamera mit ihren grossen Vorteilen wird uns durch Werner Heeb vorgestellt. Zudem berichten wir kurz über die UNICA in Russe.

2. Faszination, Farbe und Form

Hans Rohrer

DVD

9 Minuten

Dies ist die längere Version des nächsten Filmes. Ein spielerischer Umgang mit Farben und Formen. Eine "neue Dimension" für ein Bild. Ich bin gespannt auf die Reaktion und Meinungen der Zuschauer.

3. Im farbigen Abglanz haben wir das Leben

Hans Rohrer

DVD

2 Minuten

Das gleiche Thema wie beim ersten Film, einfach in kürzerer Version. Es wird interessant sein, die beiden Filme miteinander zu vergleichen.

4. Gentiana

Herbert Oberlin

16mm

6 Minuten

Ungefähr 35 Arten von Geniana gibt es in Europa. Aus einigen könnte man auch Schnaps machen. Mehr verrate ich nicht.

5. Die neue Welt des Grafen X

Manfred Klein

16mm

10 Minuten

Ein Fantasie-Film. Wer ist wohl der mit "X" bezeichnete Graf? Von was einer neuen Welt ist hier die Rede? Wir alle kennen Manfred und sein Lieblingsthema. Ob er wohl in diesem Film seinem Hauptthema treu bleiben wird?

6. Im Tal des jungen Inn

Herbert Oberlin

16mm

25 Minuten

Der Film hält, was der Titel verspricht. Und wie wir es von Herbert erwarten, hat er auch hier ausführliche Recherchen durchgeführt und lässt uns mit einem informativen Text an seiner grossen Arbeit teilhaben.

VEREINIGUNG ZÜRCHER FILM- UND VIDEO-AMATEURE



ANMELDUNG zum CLUBWETTBEWERB 2012

Anmeldeschluss und späteste Filmabgabe: 31. Oktober
Filmabgabe für 16mm Filme: nach Absprache

Ich melde hiermit folgende Video-/Film-Produktionen zum Clubwettbewerb an (Länge max. 25 Min.):

	Filmtitel	Filmdauer	Format*	Filmart**	Bemerkungen***
Nr. 1
Nr. 2
Nr. 3
Nr. 4

Ich habe folgende Bildsequenzen im Film, die nicht selber produziert wurden (z.B. Aufnahmen ab TV, Kopien aus Videofilmen, etc.) nämlich:

.....

- * DV, HD, DVD oder 16mm, sowie 4:3, 16:9, Letterbox oder Andere
- ** Spielfilm, Dokumentarfilm, Reisefilm, Animation oder freie Kategorie
- *** Spez. Bemerkungen betreffend Ton oder Formaten etc.

Kurze Inhaltsangabe für jeden Film (Synopsis)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Ich wünsche eine Urkunde auch wenn ich eine Medaille erhalte Ja / Nein
 Ich wünsche eine Urkunde selbst wenn ich keine Medaille erhalte Ja / Nein

Autor:

Name + Vorname

E-Mail, Telefon

Ort, Datum

Unterschrift

Abgabe der Anmeldung und der Produktionen am Clubabend oder senden an:
Annelies Gangl, Bärenweidstrasse 10, 8833 Samstagern
 Bei Fragen: Tel. 044 785 02 05 oder E-Mail an: gangl@bluewin.ch

Wir führen bekanntlich keinen speziellen Kurzfilmwettbewerb mehr durch. Eure kurzen Werke werden am Clubwettbewerb juriert und können entsprechend oben angemeldet werden.